

Deutschschweizer Adventisten unter neuer Leitung

Zürich/Schweiz, 15.03.2009/APD Die Deutschschweizer Adventisten wählten am 15. März während ihrer Delegiertenversammlung in Zürich Pastor Günther Maurer (56) zu ihrem neuen Präsidenten. Die 135 Delegierten aus den 28 Gemeinden und der Pastorenschaft beriefen ihn mit 108 Ja- und 20 Nein-Stimmen bei drei Enthaltungen und vier ungültigen Stimmkarten für die nächsten vier Jahre zum Leiter der Deutschschweizerischen Vereinigung der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten.

Maurer löst Pastor Peter Joseit (66) ab, der nach vierjähriger Amtszeit im Juni in den Ruhestand tritt und in seine Wahlheimat Australien zurückkehrt. Joseit war seit 2007 auch in Doppelfunktion Präsident der Schweizer Union der Freikirche. Der akute Mangel an adventistischen Seelsorgern in der Schweiz veranlasste den Findungsausschuss über die Landesgrenzen hinaus nach einem Kirchenleiter zu suchen.

Der in Salzburg geborene Maurer studierte von 1978 bis 1982 am Seminar Schloss Bogenhofen, der gemeinsamen theologischen adventistischen Ausbildungsstätte für die Schweiz und Österreich. Anschließend absolvierte er in den USA eine Zusatzausbildung in Evangelisation. Von 1983 bis 1987 war er als Predigerpraktikant und Predigerassistent in Vorarlberg (Dornbirn, Bregenz) tätig und ist 1987 zum Pastor ordiniert worden. Von 1987 bis 2003 arbeitete Maurer in verschiedenen Verantwortungsbereichen der Freikirche in Österreich: 1987-1991 als Abteilungsleiter für Jugend sowie Leiter der Liga Leben und Gesundheit; 1991-1995 zusätzlich als Sekretär der Österreichischen Union; 1995-1999 als Freikirchen-Sekretär und Leiter der Predigtamt-Abteilung und von 1999-2003 als Sekretär, Predigtamt-Leiter sowie Pastor der Adventgemeinde Wien-West. Seit 2003 wirkt Günther Maurer als Seelsorger im

Bezirk Villach und Osttirol.

Der neue Präsident der Deutschschweizer Adventisten wünscht sich eine Freikirche, deren Mitglieder sich in allen Bereichen der versprochenen Gegenwart Christi bewusst sind, sich Jesus mit ihren Fähigkeiten zur Verfügung stellen und dabei in der Bevölkerung anziehend wahrgenommen und erlebt werden; eine christliche Gemeinschaft, die Gottes Wort lebensbezogen verkündigt, hört, mit Liebe umsetzt und dabei Menschen zur verbindlichen Nachfolge Jesu einlädt.

In der Schweiz leben rund 10.000 adventistische Christen, davon über 4.300 erwachsen getaufte Mitglieder in 54 Kirchengemeinden und Gruppen. Die Deutschschweizerische Vereinigung mit mehr als 2.400 Mitgliedern umfasst die deutschsprachige Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein.

Die evangelische Freikirche unterhält in der Schweiz unter anderem die Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA, Privatschulen, Alters- und Pflegeheime, Jugendhäuser, die Liga "Leben und Gesundheit" ("Ligue Vie et Santé"), die Klinik "La Lignière" im waadtländischen Gland, den Advent-Verlag sowie die Nachrichtenagentur APD (Adventistischer Pressedienst).

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe "APD" gestattet!